

Sitzungen im Rathaus.

In der kommenden Woche tritt am Dienstag um 10 Uhr vermittags der Wiener Stadtsenat zu einer Sitzung zusammen. Anschliessend an die Sitzung des Stadtsenates hält die Wiener Landesregierung eine Sitzung ab.

Eine neue Kleinkehrmaschine im Wiener städtischen Strassenreinigungsbetrieb.

Die Wiener Strassen werden bekanntlich in den Nachtstunden maschinell durch Kehrzüge gereinigt. Während des Tages besorgen in den einzelnen Bezirksteilen Strassenarbeiter die Sammlung des Strassenkehrichtes und benützen zur Abfuhr Handwagen, weil in den Tagesstunden die Kehrzüge den ganzen Verkehr behindern würden. Die Strassenarbeiter, die auch im stärksten Verkehre die Reinigung durchführen mussten, waren grossen Gefahren ausgesetzt. Im Interesse der Arbeiter und zur rascheren Durchführung der Reinigung hat der städtische Strassenreinigungsbetrieb eine Kleinkehrmaschine eingeführt, die mit einem Zweizylindermotor ausgestattet ist und von einem Mann bedient wird. Die Maschine besprengt und kehrt die Strasse und sammelt gleichzeitig den Kehricht in einem Behälter, der 250 Kilogramm Strassenkehricht fasst. Die Maschine fährt in normaler Fahrgeschwindigkeit durch die Strassen, so dass von einer Behinderung des Verkehres nicht gesprochen werden kann. Die neue Kleinkehrmaschine, die bereits seit einigen Tagen in Betrieb ist, ist zur Gänze in den Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes konstruiert worden.

Zulassung militärischer Filme zur Vorführung vor Jugendlichen.

Die Lichtbildstelle des Bundesministeriums für Heereswesen hat eine Reihe von Filmen hergestellt, die militärische Themen behandeln. Da nach dem Wiener Kinogesetz Filme vor jugendlichen Personen, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, nicht vorgeführt werden dürfen und nur ausnahmsweise der Magistrat nach Anhörung eines Beirates, dem Jugendbildner angehören, die Vorführung vor Jugendlichen gestatten kann, hat die Lichtbildstelle des Heeresministeriums um die ausnahmsweise Zulassung der Vorführung der Filme vor Jugendlichen angesucht. Es handelt sich dabei um die Filme "Feldmarschall Radetzky-Ehrung am Holdenberg bei Wetzdorf am 24. August 1930", "Schifftransport von Teilen der oberösterreichischen IV. Brigade von Linz durch den Strudengau und durch die Wachau nach Kroms im August 1930" und "Ein Tag Truppenleben Bruck-Neudorf"; ferner ist auch angesucht worden, die Vorführung eines Tonfilmes "Militärische Auslandsberichte" und eines Filmes "Ausländische Militärlaufbilder" vor Jugendlichen zuzulassen. Der Wiener Magistrat hat nun nach Anhörung des Beirates die Filme "Feldmarschall Radetzky-Ehrung am Holdenberg bei Wetzdorf am 24. August 1930", "Schifftransport von Teilen der oberösterreichischen IV. Bri-

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:

KARL HONAY

II. Blatt

Wien, am 7. Februar 1931.

gado von Linz durch den Strudongau und durch die Wachau nach Krems im August 1930" - dieser Film zeigt eine Reihe schöner Landschaftsbilder-, "Militärische Auslandsberichte" und "Ausländische Militärlaufbilder" zur Vorführung vor jugendlichen Personen zugelassen. Dagegen konnte der Magistrat die ausnahmsweise Bewilligung zur Vorführung des fünften Filmes vor jugendlichen Personen - es ist der Film "Ein Tag Truppenleben Bruck-Neudorf", der in breitem Rahmen die Ausbildung der Heeresangehörigen im Gebrauch der Waffen und Kampfmittel und im Kampfe darstellen will - nicht erteilen, weil die eingehende Darstellung kriegerischer Handlungen vom Beirat aus pädagogischen Gründen als für die Jugend unzulässig und schädlich bezeichnet worden ist.

Wien im Schnee.

Die Schneesäuberungsarbeiten des städtischen Strassenreinigungsbetriebes und der Strassenbahnen.

Der starke Schneefall, der seit gestern nachts andauert, machte umfangreiche Strassensäuberungsarbeiten notwendig. Sofort nach Beginn des Schneefalles liess der städtische Fuhrwerksbetrieb, dem die Strassenreinigung obliegt, den gesamten Wagenpark, Säuberungsmaschinen und Fuhrwerke zum Abtransport der Schneemassen, ausfahren. Die Schneesäuberungsarbeiten sind in vollem Gange; neben dem eigenen Strassenreinigungspersonal der Gemeinde Wien, 964 Arbeitern, sind dabei noch 5.876 Schneearbeiter beschäftigt, die zu diesem Zwecke aufgenommen wurden. Insgesamt stehen 239 Pferdeschneepflüge, 12 Autoschneepflüge und 7 Lastkraftwagen für die Schneeabfuhr in Betrieb. Die städtischen Strassenbahnen beschäftigen zur Freimachung der Gleise ausser ihren eigenen Mannschaften derzeit 4.400 Schneearbeiter. In der Nacht standen 3 Autoschneepflüge und 221 Motorschneepflüge der Strassenbahnen in Verwendung.

Goldene Hochzeiter.

In der vergangenen Woche feierten die Ehepaare Karl und Anna Boschek, Johann und Pauline Hoffmann, Moritz und Theresia Hostovsky, Josef und Antonie Jirak, Anton und Susanna Konstantin, Ignatz und Margaretha Pemsel, Georg und Rosine Pfortner, Leopold und Aloisia Polt, Anton und Aloisia Roth, Johann und Marie Schwab, Franz und Marie Swoboda und Johann und Sidonia Wittrich das Fest der goldenen Hochzeit. In Vertretung des Bürgermeisters erschien amtsführender Stadtrat Linder in der Wohnung der Jubelpaare, beglückwünschte sie und überreichte ihnen die Ehrengabe der Stadt Wien.

Sitzung der Bezirksvertretung Margareten.

Uebermorgen, Montag, findet um 5 Uhr nachmittags eine öffentliche und vertrauliche Sitzung der Bezirksvertretung Margareten statt.